

## Stellenangebot



# Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Resistenzforschung und Stresstoleranz – Standort  
Quedlinburg

Bewerbungsfrist: 28. Dezember 2023 für die Kennziffer: QLB-RS-  
WA-12-23

## Zum Projekt

Im Rahmen des Projektes NAWIRA des Innovationsprogramms zur Züchtung von klimaangepassten Sorten und Kulturpflanzen des BMEL, ist am Julius Kühn-Institut (JKI) in Quedlinburg eine Stelle als Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftliche Mitarbeiter zu besetzen.

Im Projekt „NAWIRA – Nachhaltiger Winterrapsanbau durch züchterische Verbesserung der NUE und Optimierung des Anbausystems“ kooperiert das JKI mit den Wirtschaftspartnern NPZ Innovation GmbH (NPZi) und SKW Piesteritz um die Stickstoff (N)-Effizienz von Elite-Rapslinien umfassend phänotypisch und physiologisch zu charakterisieren und genetische Determinanten zu



identifizieren, die mit N-Düngung und der Form des applizierten N assoziieren. Ein besonderes Augenmerk soll auf der Verknüpfung zwischen N-Applikation und Anbautechnik gelegt werden, bei der die innovative Gleichstandsaaentechnik zum Einsatz kommen soll. Zu diesem Zweck sollen an mehreren JKI-Fachinstituten Feldversuche mit unterschiedlichen Stickstoffdüngungen und Saatechniken durchgeführt werden. Am Institut RS soll das Verhalten der Testhybriden vegetationsbegleitend mit UAV-basierten Multispektralaufnahmen analysiert werden. Zusätzlich soll nach Leistungsprüfung ein Set kontrastierender Genotypen selektiert werden, um gezielt Interaktionen zwischen Saatstärke, Saatechnik und N-Effizienz statistisch auszuwerten. Dieser Selektionsansatz soll zu neuen Elite-Winterrapsgenotypen mit verbesserter N-Effizienz und Ertragsstabilität führen. Das Projekt bietet die Möglichkeit zur Promotion und die Teilnahme am Trainingsprogramm des internationalen Graduiertenkollegs „Accelerating Crop Genetic Gain“ (<https://www.irtg2843.de/>).

## Ihre Aufgaben

- Planung, Konzeption und Durchführung von Feldversuchen und Anzucht von Rapspflanzen unter kontrollierten Bedingungen;
- regelmäßige Durchführung von multispektralen Reflexionsmessungen durch Drohnenflüge;
- Aufbereitung, Validierung und Optimierung der Daten (Prozessieren von Orthomosaiken, Extraktion parzellenspezifischer Daten sowie Berechnung verschiedener Vegetationsindices);
- Evaluierung der Prüfglieder hinsichtlich Stickstoffeffizienz sowie weiterer physiologischer und agronomischer Merkmale;
- Verwalten, Kuratieren und statistisches Auswerten von Daten sowie Anfertigen von Berichten;
- Publikation in begutachteten Zeitschriften sowie Präsentation der Ergebnisse auf nationalen und internationalen Tagungen in deutscher und englischer Sprache;

## Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Agrarwissenschaften, Biologie, angewandten Informationstechnologie, Data Science, Digital Engineering oder einer vergleichbaren Disziplin mit Bezug zur Pflanzenzüchtung bzw. Pflanzenbau;

- gute Kenntnisse im Bereich Pflanzenzüchtung und idealerweise Pflanzenernährung;
- Erfahrung im Einsatz von optischer Messtechnik zur Phänotypisierung;
- Erfahrung im landwirtschaftlichen Versuchswesen sind wünschenswert;
- ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit;
- die Eignung zur team- und projektbezogenen, selbstständigen Arbeitsweise;
- Kenntnisse in der statistischen Auswertung von Versuchsdaten in R und ggf. in neueren Auswertungsmethoden (z.B. Maschinelles Lernen/Künstliche Intelligenz);
- einen Führerschein der Klasse B (III) sowie die Bereitschaft zur Durchführung von mehrtätigen Dienstreisen.

## Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung.
- eine bis zum 14. August 2026 befristete Teilzeitbeschäftigung mit 25,35 Wochenstunden zur Mitarbeit in einem Drittmittelprojekt. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst Ost (TVöD-Ost).
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD.
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss für 23,28 € bezogen werden.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## Mehr Informationen

Dr. Andreas Stahl  
Pommerrenig  
Tel.: +49 (0) 3946 47-3600  
3946 47-3667  
E-Mail: [andreas.stahl@julius-kuehn.de](mailto:andreas.stahl@julius-kuehn.de)  
[benjamin.pommerrenig@julius-kuehn.de](mailto:benjamin.pommerrenig@julius-kuehn.de)

Dr. Benjamin  
Tel.: +49 (0)

## Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 28. Dezember 2023 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: [kontakt@interamt.de](mailto:kontakt@interamt.de).

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertung.html>.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Zentralabteilung, Erwin-Baur-Straße 27, 06484 Quedlinburg.

Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.



INTERAMT Angebots-ID	1065226
Kennung für Bewerbungen	QLB-RS-WA-12-23
Anzahl Stellen	1
<b>Stellenbezeichnung</b>	<b>Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)</b>
Behörde	Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Homepage	<a href="https://www.julius-kuehn.de/">https://www.julius-kuehn.de/</a>
Einsatzort Straße	Erwin-Baur-Straße 27
Einsatzort PLZ / Ort	06484 Quedlinburg
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 13
Befristet bis (Datum)	14.08.2026
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	25,35h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium	Biologie oder Landwirtschaft/Agrarwissenschaften, Landbau, Weinbau



Bewerbungsfrist	28.12.2023
Besetzung zum	zum frühestmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Herr Tobias Rey Julius Kühn-Institut, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen Personalreferat
Weiterer Ansprechpartner	Herr Andreas Stahl Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
E-Mail	andreas.stahl@julius-kuehn.de
Telefonnummer	+49 3946 47-601